



Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

Online-Seminar

## Vom Ende der Demokratie...? Teil 2: Nehmen mir Roboter die Arbeit weg?

am Dienstag, 20. Juli 2021, von 19 bis 21 Uhr (W 2903)

Roboter, Algorithmen und künstliche Intelligenz bestimmen den Diskurs über die Arbeitswelt von morgen. Vielen macht das Angst. Die digitale Revolution könnte hierzulande bis zu zehn Millionen Jobs vernichten – so die pessimistische These. Denn längst könn(t)en Maschinen nicht nur niedrig qualifizierten Jobs übernehmen, selbst Führungskräfte sind betroffen.

Ganz so schlimm muss es aber nicht kommen. Zwar hat technologischer Fortschritt in der Vergangenheit immer zu Angst um bestehende Jobs geführt. Doch schaffen Innovationen auch neue Berufe. Bisher ist der Gesellschaft die Arbeit noch nie ausgegangen. Künstliche Intelligenz und Roboter sind aber Technologien, die den Menschen in seinem Denken, Tun und Handeln stark imitieren. Vielleicht ist die Angst um den Job deshalb besonders groß?

Nehmen Roboter und Computer uns Menschen tatsächlich die Arbeit weg? Und wäre das tatsächlich so schlimm? Oder schaffen und machen sie uns nicht viel mehr neue Arbeit? Digitalisierung beendet womöglich ein weiteres Kapitel der Industrie- und Sozialgeschichte, aber sie eröffnet auch ein neues. Wir diskutieren also nicht nur über technologischen Fortschritt, sondern auch (und vor allem) über die Neubewertung von Arbeit. Seien Sie herzlich eingeladen zum zweiten Teil unserer Online-Reihe „Vom Ende der Demokratie...?“

**Unsere Referentin: Prof. Dr. Doris Aschenbrenner** ist Informatikerin mit Schwerpunkt auf Digitalisierung, Robotik, Internet- und Technologiepolitik. Derzeit ist sie sowohl Professorin an der Hochschule Aalen (Digitale Methoden in der Produktion) als auch an der TU Delft (Industrial Design Engineering). Zuvor arbeitete sie am außeruniversitären Forschungsinstitut „Zentrum für Telematik“ in Würzburg. Doris Aschenbrenner arbeitet zu Automatisierung, kognitiven Systemen und fortgeschrittenen Mensch-Maschine-Schnittstellen wie Augmented und Virtual Reality. Ihr Hauptaugenmerk in der Forschung liegt darauf, nachhaltige Arbeitsplätze in der vierten industriellen Revolution zu ermöglichen.

---

### Anmeldung

Auf unserer Homepage [https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev\[id\]=233](https://www.frankenwarte.de/veranstaltungen/index.html?ev[id]=233) können Sie sich bis 19.07.2021 anmelden.

### Teilnahmegebühr

Nach Erhalt Ihrer Anmeldebestätigung durch unsere Sachbearbeiterin bitten wir um Überweisung der Teilnahmegebühr in Höhe von 18 Euro auf folgendes Konto bei der Sparkasse Mainfranken: IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50 / BIC BYLADEM1SWU.  
Verwendungszweck: Name + W 2903

## Vorbereitung und Technik-Check

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 20.07.2021 bis spätestens 10 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 20.07.2021 ab 18.30 Uhr einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

## Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis / Ersatz-Teilnehmende

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht.

Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Sollten Sie nicht am Online-Seminar teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 20.07.2021 eine Ersatzperson zu benennen oder an einem anderen unserer Online-Seminare teilzunehmen.

## Online-Flatrate

Für 75 Euro können Sie so viele unserer Online-Kurzseminare im Jahr 2021 buchen, wie Sie möchten. Alle Informationen dazu finden Sie auf <https://www.frankenwarte.de/die-akademie/aktuelles/126.Online-Flatrate-der-Akademie-Frankenwarte.html>.

---

## Respektklausel

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V./ Akademie Frankenwarte sieht sich demokratischen Werten verpflichtet. Die Abwertung von Menschen, beispielsweise aufgrund von Herkunft, Geschlecht, Glauben oder sexueller Orientierung wird weder in Präsenz- noch in Onlineveranstaltungen der Akademie Frankenwarte geduldet. Alle Diskussionen und unterschiedliche Ansichten sind uns herzlich willkommen – solange die im Grundgesetz verankerten Menschenrechte nicht verletzt werden. Bei Verstoß gegen diese Verhaltensregel behalten wir uns einen Ausschluss von der Veranstaltung vor.



Gefördert durch:  
Bayerisches Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

